

Betriebliche Empfehlungen

- Erfassung des Vor- und Familiennamens sowie alternativ eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse der Teilnehmenden in einer Anwesenheitsliste, Aufbewahrung der Anwesenheitsliste für die Dauer von vier Wochen nach Ende der Veranstaltung und Herausgabe der Liste an das zuständige Gesundheitsamt auf Verlangen; nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist ist die Anwesenheitsliste zu vernichten
- Sicherheitsabstand von mind. 1,50 m sind zwischen den Gästen einzuhalten
 - eine Bank- bzw. Tischreihe zwischen den Gästegruppen freilassen, so dass 1,50 m Sicherheitsabstand garantiert ist
 - an einem Tisch des Kahns dürfen nur Personenkonstellationen entsprechend der Kontaktbeschränkung nach Eindämmungsverordnung sitzen
 - bei 9 verfügbaren Bänken auf einem Kahn würden somit 4 bis maximal 5 Bänke genutzt werden
 - bei einer unter normalen Bedingungen maximal möglichen Auslastung von 26 Personen kommt man somit auf eine Auslastung von maximal ca. 12 Gästen
- Abstandsmarkierungen an der Kahnanlegestelle anbringen
- Getränke sollten während der Kahnfahrt nicht durch die Gäste gereicht werden (alternativ könnten Kühlboxen mit einer Auswahl an Getränken unter den Bänken verstaut werden)
- Desinfektionsmittel zur Säuberung der Hände bzw. der Kahnbänke und Tische muss im und am Kahn vorhanden sein
- die Berührungspunkte des Kahns mit dem Kunden (z. B. Sitze, Ränder, Einstiegshilfen, etc.), sind nach dem Gebrauch zu desinfizieren
- unterschiedliche Kahnfahrten zu bestimmten Zeiten anbieten, um Begegnungen auf dem Wasser zu vermeiden (in Kooperation mit anderen Unternehmen)
- sanitäre Einrichtungen müssen in der Nähe des Hafens sein
- (Mund-Nasen-Schutz-Pflicht bei Gästen und Kahnfährmann/-frau)

Empfehlungen für den Gast

- kein Betreten des Hafensbüros
- die Maßnahmen zum Verhalten an öffentlichen Orten entsprechend der Verordnung sind zu gewährleisten
- mittels einer Online-Buchung können Dienstleistungen im Voraus gebucht und bezahlt werden, so dass vor Ort so wenig persönlicher Kontakt wie möglich zustande kommt (alternativ Bargeld auf einem Teller)
- es wird empfohlen, einen eigenen Kugelschreiber mitzubringen

Empfehlungen für den Mitarbeiter

- Einhaltung des Sicherheitsabstandes von 1,50 m zwischen den Mitarbeitern untereinander
- Arbeitsvorgänge finden, so weit wie es realisierbar ist, im Außenbereich statt
- Bei auffälligen Symptomen und Anzeichen von Krankheit verlässt der Mitarbeiter den Arbeitsplatz unverzüglich
- Bereitstellung von Nasen-Mund-Schutz und Handschuhen, welche bei direkten Gästekontakt zu tragen sind
- Desinfektionsmittel und Möglichkeiten zum Händewaschen wird dem Mitarbeiter bereitgestellt
- Installieren von Plexiglasscheiben bei Anmeldung- und Bezahltesen

Für Rückfragen steht Ihnen der Tourismusverband Spreewald unter der Hotline +49 (35433) 722 99 (Mo-Fr 9:00 – 17:00 Uhr) oder Ihre zuständige Touristeninformation im Ort zur Verfügung.